

Surname		Other Names	
Centre Number		Candidate Number	
Candidate Signature			

Leave blank

General Certificate of Secondary Education  
Summer 2003



**GERMAN (MODULAR)**  
**Foundation Tier**  
**Module 4 Listening (including transcript)**

**36604/LF**

**F**

Tuesday 20 May 2003 Afternoon session

**No additional materials are required.**

Time allowed: 25 minutes approximately  
+ 5 minutes reading time before the test.

**Instructions**

- Use blue or black ink or ball-point pen.
- Fill in the boxes at the top of this page.
- Before the tape is started, you will be allowed **five** minutes during which you may read through the questions. You may make notes in this time.
- Answer **all** questions in the spaces provided.
- Do all rough work in this book. Cross through any work you do not want marked.
- **Do not open this book until you are told to do so.**

This is what you should do for each item.

- After the question is announced, there will be a pause. Read the instructions and questions.
- Listen carefully to the recording. There will be a pause to allow you to read the questions again, make notes or write down your answers.
- Listen to the recording again. There will then be another pause to allow you to complete or check your answers.
- You may write at any time.
- You will hear a bleep like this (\*) at the beginning and end of each item.
- Answer **all** the questions in **German** in the spaces provided.
- Write neatly and put down all the information you are asked to give.
- The marks are shown by each question.
- Ask any questions now. **There must be no questions or interruptions during the test.**
- Before the test begins, the German speakers will introduce themselves.
- **The test starts now.**

**Information**

- The maximum mark for this paper is **30**.
- You are **not** allowed to use a dictionary at any time during this test.

For Examiner's Use			
Number	Mark	Number	Mark
1			
2			
3			
4			
5			
Total (Column 1)	→		
Total (Column 2)	→		
TOTAL			
Examiner's Initials			

1 Du gehst im Supermarkt einkaufen.

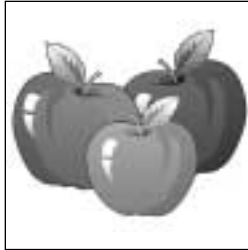
Hör gut zu!

Wähle die passenden Bilder!

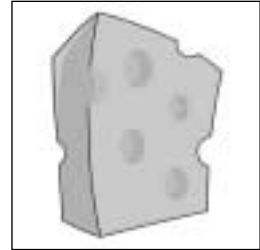
**A**



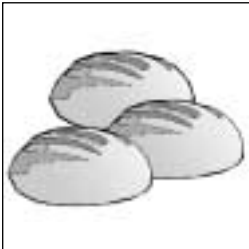
**B**



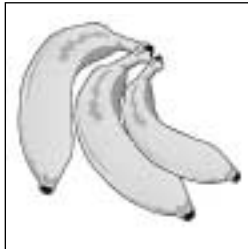
**C**



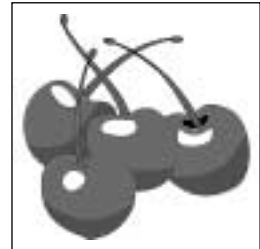
**D**



**E**



**F**



**G**

**0.10 Cent**

**H**

**0.50 Cent**

**I**

**1.00 Euro**

**J**

**2.00 Euro**

**K**

**4.50 Euro**

**Beispiel:**

Was kann man kaufen?

**B**

Wie viel kostet es?

**I**

(a) (i) Was kann man kaufen?

*(1 mark)*

(ii) Wie viel kostet es?

*(1 mark)*

(b) (i) Was kann man kaufen?

*(1 mark)*

(ii) Wie viel kostet es?

*(1 mark)*

(c) (i) Was kann man kaufen?

*(1 mark)*

(ii) Wie viel kostet es?

*(1 mark)* $\frac{\quad}{6}$ **TURN OVER FOR THE NEXT QUESTION****Turn over ▶**

## 2 Peter besucht seine neue Schule.

Hör gut zu!

Was fragt die Klasse? Wähle das passende Bild!

**Beispiel:**

Wie heißt der neue Schüler?

A

Petrus

B

Petra

C

Peter

D

Pier

C

(a) Wie viele Brüder hat er?

A

1

B

2

C

3

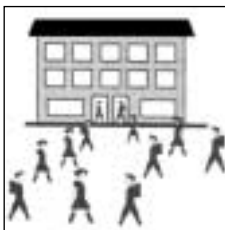
D

4

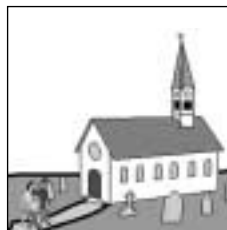
*(1 mark)*

(b) Was macht die Familie heute?

A



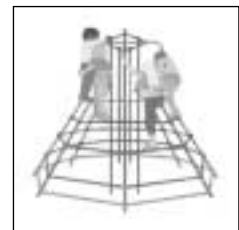
B



C

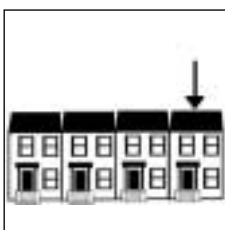


D

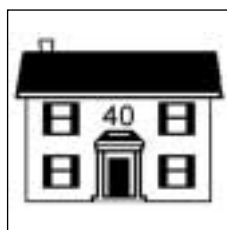
*(1 mark)*

(c) Wo wohnt er?

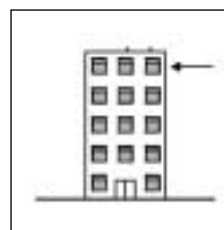
A



B



C



D

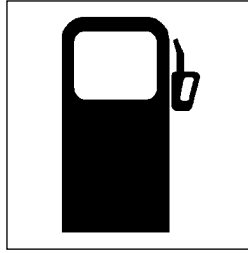
*(1 mark)*

(d) Was sind die Eltern von Beruf?

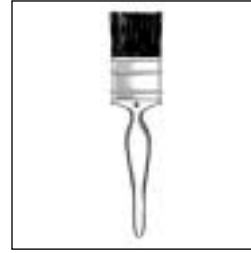
**A**



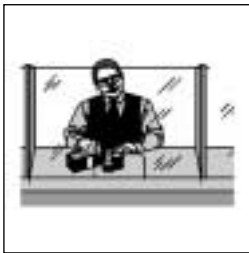
**B**



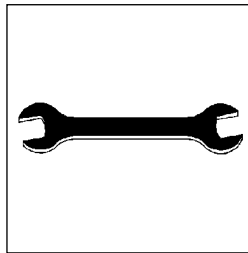
**C**



**D**



**E**



**F**



(i) Mutter

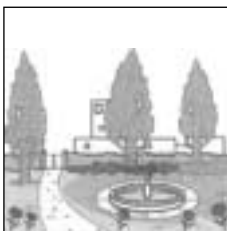
(1 mark)

(ii) Vater

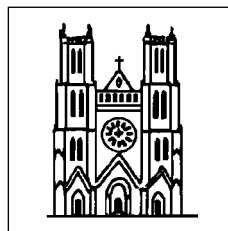
(1 mark)

(e) Wo in Mannheim arbeiten die Eltern?

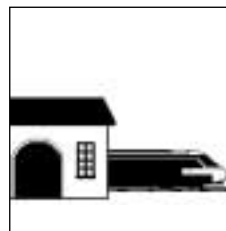
**A**



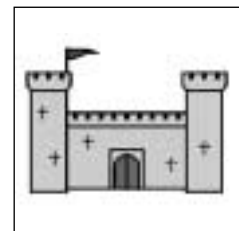
**B**



**C**



**D**




(1 mark)

3 Ein Reporter macht ein Interview über Hobbys.

Hör gut zu!

Wähle die passenden Wörter!

<b>mit anderen Schülern</b>	<b>für die Lokalzeitung</b>	<b>jeden Tag</b>	<b>prima</b>	<b>nicht viel</b>	<b>schlecht</b>
<b>zu einer Schule</b>	<b>niemand</b>	<b>allein</b>	<b>Musik machen</b>	<b>zweimal</b>	<b>mit Freunden ausgehen</b>

**Beispiel:**

Wo arbeitet der Reporter?

..... für die Lokalzeitung .....

(a) Was macht der Junge in seiner Freizeit? **Zwei** Details.

(i) .....

(ii) .....

*(2 marks)*

(b) Mit wem geht er turnen?

.....

*(1 mark)*

(c) und (d)

(c) Wie oft pro Woche trainiert er?

.....  
(1 mark)

(d) Wohin fährt er samstags?

.....  
(1 mark)

(e) Wie findet er Phoenix?

.....  
(1 mark)

6

**TURN OVER FOR THE NEXT QUESTION**

**Turn over ▶**

## 4 Magst du Fastfood?

Hör gut zu!

Wähle die passende Antwort!

**Beispiel:**

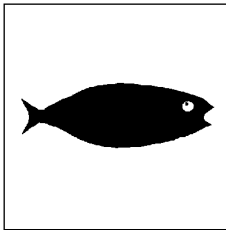
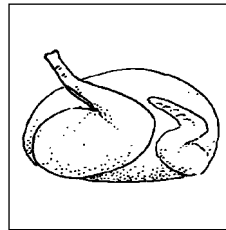
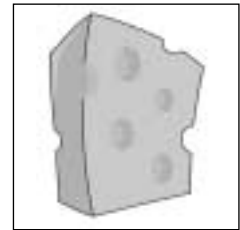
Warum mag Ina Fastfood?

**A****weil es  
gesund ist****B****weil es  
schnell geht****C****weil es  
schmeckt****D****weil es billig  
ist**

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

**B**

(a) Was für ein Brötchen isst Ina gern?

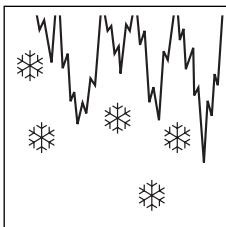
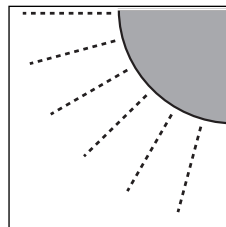
**A****B****C****D**

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(1 mark)

(b) und (c)

(b) Was findet sie nicht so gut an Currywurst mit Pommes?

**A****B****C****D**

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

(1 mark)



(c) Wie oft darf man Fastfood essen? Was meint Ina?

A

jeden Tag

B

ab und zu

C

immer

D

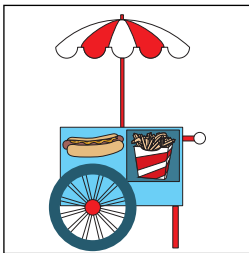
abends

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen.

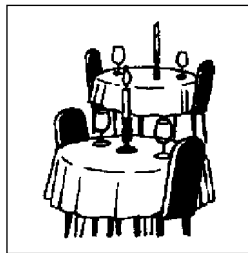
(1 mark)

(d) Wo kauft sie Currywurst und Pommes? (Zwei Details)

A



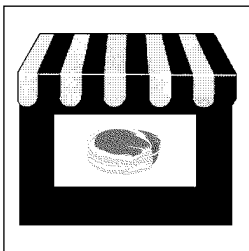
B



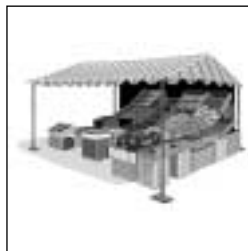
C



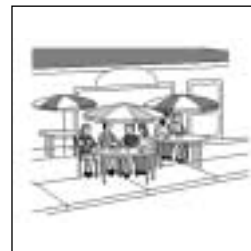
D



E



F



Schreib die richtigen Buchstaben in die Kästchen.

(i)

(ii)

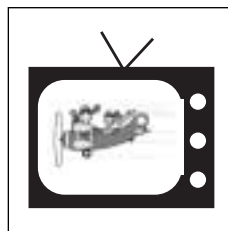
(2 marks)

(e) Warum muss sie morgen wieder Fastfood kaufen?

A



B



C



D




(1 mark)

## 5 Nebenjobs für junge Leute.

Hör gut zu!

Schreib den richtigen Buchstaben ins Kästchen!

**Beispiel:**

Wie viele Leute im Studio haben einen Nebenjob?

A

alle im Studio

B

fast 25%

C

nur die  
Mädchen

D

fast 50%

D

(a) und (b)

Wie oft arbeitet Michael?

A

einen Tag pro  
Woche

B

jeden Tag

C

am  
Wochenende

D

am Abend

(1 mark)

Wo arbeitet Michael?

A

in seinem  
Wohnblock

B

in der  
Gegend, wo  
er wohnt

C

in seiner  
Wohnung

D

in einem  
Zeitungsladen

(1 mark)

(c) Ist es leicht einen guten Job zu finden?

A

Ja, es ist  
leicht.

B

Nein,  
überhaupt  
nicht.

C

Es ist nicht  
so leicht wie  
früher.

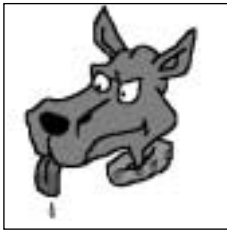
D

Es war und  
ist total  
unmöglich.

(1 mark)

(d) Welche Probleme gibt es beim Zeitungstragen? **Zwei** Details.

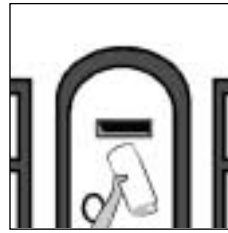
**A**



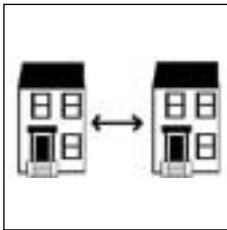
**B**



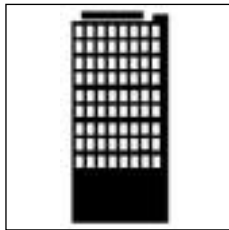
**C**



**D**



**E**



**F**



(i)

(ii)

(2 marks)

(e) Wann kann man eine freie Stelle in einem Büro finden?

**A**



**B**



**C**



**D**




(1 mark)

**END OF TEST**

# FOR INVIGILATOR'S USE ONLY

General Certificate of Secondary Education  
Summer 2003



**GERMAN (MODULAR)**  
**Foundation Tier**  
**Module 4 Listening Transcript**

**36604/LF**

## FOR INVIGILATOR'S USE ONLY

Tuesday 20 May 2003 Afternoon session

Time allowed: 25 minutes approximately  
+ 5 minutes reading time before the test

- **The pauses are pre-recorded on this tape.**
- This is what you should do for each item.
- After the question is announced, there will be a pause. Read the instructions and questions.
- Listen carefully to the recording. There will be a pause to allow you to read the questions again, make notes or write down your answers.
- Listen to the recording again. There will then be another pause to allow you to complete or check your answers.
- You may write at any time.
- You will hear a bleep like this (\*) at the beginning and end of each item.
- Answer **all** the questions in **German** in the spaces provided.
- Write neatly and put down all the information you are asked to give.
- The marks are shown by each question.
- Ask any questions now. **There must be no questions or interruptions during the test.**
- Before the test begins, the German speakers will introduce themselves.

\*

– Guten Tag! Ich heie Helena und komme aus Mannheim in Deutschland. Viel Glück bei diesem Test.

– Hallo! Ich heiße Michael und komme auch aus Deutschland. Ich hoffe, du bist nicht zu nervös.

– ... und ich heiße Jasmin und ich bin aus Österreich. Jetzt können wir mit dem Test beginnen. Hr gut zu!

\*

- **The test starts now.**

Copyright © 2003 AQA and its licensors. All rights reserved.

**Nummer 1***[Pause 5 seconds]***Beispiel:** – Meine Damen und Herren - Guten Tag. Heute ist bei Edeka alles billig!

Wir haben Äpfel, frische Äpfel für nur einen Euro pro Kilo.

*[Pause 10 seconds]***Beispiel:** – Meine Damen und Herren - Guten Tag. Heute ist bei Edeka alles billig!

Wir haben Äpfel, frische Äpfel für nur einen Euro pro Kilo.

\*

*[Pause 10 seconds]*

\*

1(a) – Und dazu Bananen, schöne gelbe Bananen und sie kosten nur zwei Euro das Kilo, nur zwei Euro.

*[Pause 10 seconds]*

1(a) – Und dazu Bananen, schöne gelbe Bananen und sie kosten nur zwei Euro das Kilo, nur zwei Euro.

\*

*[Pause 10 seconds]*

\*

1(b) – Essen Sie Käse gern? Heute haben wir Käse für nur vier Euro fünfzig pro halbes Kilo. Wirklich nur vier Euro fünfzig für ein halbes Kilo.

*[Pause 10 seconds]*

1(b) – Essen Sie Käse gern? Heute haben wir Käse für nur vier Euro fünfzig pro halbes Kilo. Wirklich nur vier Euro fünfzig für ein halbes Kilo.

\*

*[Pause 10 seconds]*

\*

1(c) – Vergessen Sie nicht unsere frischen Brötchen. Heute nur zehn Cent das Stück. Ja, ein Brötchen zehn Cent.

*[Pause 10 seconds]*

1(c) – Vergessen Sie nicht unsere frischen Brötchen. Heute nur zehn Cent das Stück. Ja, ein Brötchen zehn Cent.

\*

*[Pause 10 seconds]*

\*

---

**Nummer 2**

*[Pause 5 seconds]*

**Beispiel:**

Lehrer: Heute haben wir einen neuen Schüler in unserer Klasse. Er heißt Peter.

Peter: Hallo, Leute!

*[Pause 8 seconds]*

**Beispiel:**

Lehrer: Heute haben wir einen neuen Schüler in unserer Klasse. Er heißt Peter.

Peter: Hallo, Leute!

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

2(a)

Mädchen 1: Peter, hast du Geschwister?

Peter: Ja, ich habe eine Schwester und einen älteren und einen jüngeren Bruder.

*[Pause 8 seconds]*

2(a)

Mädchen 1: Peter, hast du Geschwister?

Peter: Ja, ich habe eine Schwester und einen älteren und einen jüngeren Bruder.

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

2(b)

Junge 1: – Wie alt ist deine Schwester?

Peter: – Drei Jahre alt. Heute hat sie Geburtstag.

*[Pause 8 seconds]*

2(b)

Junge 1: Wie alt ist deine Schwester?

Peter: Drei Jahre alt. Heute hat sie Geburtstag.

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

2(c)

Mädchen 2: Wo wohnst du?

Peter: Ich wohne in einem Wohnblock im vierten Stock.

*[Pause 8 seconds]*

2(c)

Mädchen 2: Wo wohnst du?

Peter: Ich wohne in einem Wohnblock im vierten Stock.

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

2(d)

Junge 2: Arbeiten deine Eltern?

Peter: Ja, meine Mutter ist Mechanikerin und mein Vater arbeitet in einem Restaurant.

*[Pause 12 seconds]*

2(d)

Junge 2: Arbeiten deine Eltern?

Peter: Ja, meine Mutter ist Mechanikerin und mein Vater arbeitet in einem Restaurant.

\*

*[Pause 12 seconds]*

\*

2(e)

Junge 2: Arbeiten sie beide hier in Mannheim?

Peter: Ja, sie arbeiten beide in der Nähe vom Bahnhof.

Lehrer: Also Leute, genug Fragen. **Wir** müssen heute **auch** arbeiten!

*[Pause 8 seconds]*

2(e)

Junge 2: Arbeiten sie beide hier in Mannheim?

Peter: Ja, sie arbeiten beide in der Nähe vom Bahnhof.

Lehrer: Also Leute, genug Fragen. **Wir** müssen heute **auch** arbeiten!

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*



**Nummer 3**

*[Pause 5 seconds]*

**Beispiel:**

Der Reporter: Ich mache ein Interview über Hobbys für die Lokalzeitung.  
Darf ich dir einige Fragen stellen?

Mädchen: Aber natürlich.

*[Pause 8 seconds]*

**Beispiel:**

Der Reporter: Ich mache ein Interview über Hobbys für die Lokalzeitung.  
Darf ich dir einige Fragen stellen?

Mädchen: Aber natürlich.

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

3(a)

Der Reporter: Was machst du in deiner Freizeit?

Mädchen: Ich mache viele Dinge. Ich spiele Klavier oder ich treffe mich mit meinen Freunden.

*[Pause 12 seconds]*

3(a)

Der Reporter: Was machst du in deiner Freizeit?

Mädchen: Ich mache viele Dinge. Ich spiele Klavier oder ich treffe mich mit meinen Freunden.

\*

*[Pause 12 seconds]*

\*

3(b)

Der Reporter: Hast du andere Hobbys?

Mädchen: Ja, am liebsten gehe ich turnen. Ich bin Mitglied in der Schulmannschaft.

*[Pause 8 seconds]*

3(b)

Der Reporter: Hast du andere Hobbys?

Mädchen: Ja, am liebsten gehe ich turnen. Ich bin Mitglied in der Schulmannschaft.

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

3(c) und 3(d)

Der Reporter: Trainiert ihr oft?

Mädchen: Wir trainieren montags und freitags. Und jeden Samstag fahren wir zu einer anderen Schule und nehmen dort an einem Wettbewerb teil.

*[Pause 12 seconds]*

3(c) und 3(d)

Der Reporter: Trainiert ihr oft?

Mädchen: Wir trainieren montags und freitags. Und jeden Samstag fahren wir zu einer anderen Schule und nehmen dort an einem Wettbewerb teil.

\*

*[Pause 12 seconds]*

\*

3(e)

Der Reporter: Wie ist es mit Fernsehen? Siehst du viel fern?

Mädchen: Na ja. Eigentlich nicht so viel.

Der Reporter: Was siehst du denn?

Mädchen: Ich sehe viele Dokumentarfilme. Mein Lieblings-Sender heißt Phoenix. Er zeigt viele Sendungen über Geschichte. Die finde ich sehr gut.

*[Pause 8 seconds]*

3(e)

Der Reporter: Wie ist es mit Fernsehen? Siehst du viel fern?

Mädchen: Na ja. Eigentlich nicht so viel.

Der Reporter: Was siehst du denn?

Mädchen: Ich sehe viele Dokumentarfilme. Mein Lieblings-Sender heißt Phoenix. Er zeigt viele Sendungen über Geschichte. Die finde ich sehr gut.

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

**Nummer 4**

*[Pause 5 seconds]*

**Beispiel:**

Junge: Ina, magst du Fastfood?

Ina: Aber natürlich! Man braucht nicht darauf zu warten.

*[Pause 8 seconds]*

**Beispiel:**

Junge: Ina, magst du Fastfood?

Ina: Aber natürlich! Man braucht nicht darauf zu warten.

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

4(a)

Junge: Was für Fastfood magst du?

Ina: Tja, ich mag viele Sachen. Beim Bäcker kaufe ich oft ein belegtes Schinkenbrötchen. Das finde ich lecker.

*[Pause 8 seconds]*

4(a)

Junge: Was für Fastfood magst du?

Ina: Tja, ich mag viele Sachen. Beim Bäcker kaufe ich oft ein belegtes Schinkenbrötchen. Das finde ich lecker.

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

4(b) und 4(c)

Junge: Findest du Fastfood gesund?

Ina: Na, ja. Viele Snacks sind nicht so gesund. Wurst und Pommes sind oft sehr salzig. Aber ab und zu finde ich das okay. Ich esse ja nicht jeden Tag Pommes frites und Currywurst.

*[Pause 12 seconds]*

4(b) und 4(c)

Junge: Findest du Fastfood gesund?

Ina: Na, ja. Viele Snacks sind nicht so gesund. Wurst und Pommes sind oft sehr salzig. Aber ab und zu finde ich das okay. Ich esse ja nicht jeden Tag Pommes frites und Currywurst.

\*

*[Pause 12 seconds]*

\*

4(d)

Junge: Wirklich! Und wo kaufst du die Currywurst mit Pommes?

Ina: Die gibt es überall. Ich kaufe sie entweder am Imbiss-Stand neben der Schule oder in der Metzgerei auf dem Weg nach Hause.

*[Pause 12 seconds]*

4(d)

Junge: Wirklich! Und wo kaufst du die Currywurst mit Pommes?

Ina: Die gibt es überall. Ich kaufe sie entweder am Imbiss-Stand neben der Schule oder in der Metzgerei auf dem Weg nach Hause.

\*

*[Pause 12 seconds]*

\*

4(e)

Junge: Wirst du auch morgen Fastfood essen?

Ina: Morgen? Hmm, morgen ist Dienstag. Vielleicht, weil ich am Dienstag einen Teilzeitjob in einem Supermarkt habe. Nach der Arbeit habe ich meistens keine Lust selbst etwas zu kochen.

*[Pause 8 seconds]*

4(e)

Junge: Wirst du auch morgen Fastfood essen?

Ina: Morgen? Hmm, morgen ist Dienstag. Vielleicht, weil ich am Dienstag einen Teilzeitjob in einem Supermarkt habe. Nach der Arbeit habe ich meistens keine Lust selbst etwas zu kochen.

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

**Nummer 5***[Pause 5 seconds]***Beispiel:**

(Jingle)

Ein Mann: Heute auf Radio MR2 sprechen wir hier im Studio über Nebenjobs. Wie viele von euch im Studio haben einen Nebenjob? Hm, fast die Hälfte.

*[Pause 8 seconds]***Beispiel:**

(Jingle)

Ein Mann: Heute auf Radio MR2 sprechen wir hier im Studio über Nebenjobs. Wie viele von euch im Studio haben einen Nebenjob? Hm, fast die Hälfte.

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

## 5(a) und 5(b)

Ein Mann: Zuerst Michael - du hast also einen Nebenjob?

Michael: Ja, einmal in der Woche trage ich Werbezeitungen in unserem Stadtteil aus.

*[Pause 12 seconds]*

## 5(a) und 5(b)

Ein Mann: Zuerst Michael - du hast also einen Nebenjob?

Michael: Ja, einmal in der Woche trage ich Werbezeitungen in unserem Stadtteil aus.

\*

*[Pause 12 seconds]*

\*

## 5(c)

Ein Mann: Und wie hast du diesen Job bekommen?

Michael: Unsere Schule hat ein richtiges „Arbeitsamt“ für Schüler-Jobs, aber es wird langsam schwieriger einen guten Job zu bekommen. So viele junge Leute wollen oder müssen heutzutage einen Job finden.

*[Pause 8 seconds]*

## 5(c)

Ein Mann: Und wie hast du diesen Job bekommen?

Michael: Unsere Schule hat ein richtiges „Arbeitsamt“ für Schüler-Jobs, aber es wird langsam schwieriger einen guten Job zu bekommen. So viele junge Leute wollen oder müssen heutzutage einen Job finden.

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

5(d)

Ein Mann: Und was machst du bei deiner Arbeit?

Michael: Ich fahre schnell auf meinen Inline-Skates von Haus zu Haus, um die Zeitung in die 400 Briefkästen zu tun. Die Häuser liegen relativ weit auseinander und so kann ich auch schneller vor den Hunden weglaufen!

*[Pause 12 seconds]*

5(d)

Ein Mann: Und was machst du bei deiner Arbeit?

Michael: Ich fahre schnell auf meinen Inline-Skates von Haus zu Haus, um die Zeitung in die 400 Briefkästen zu tun. Die Häuser liegen relativ weit auseinander und so kann ich auch schneller vor den Hunden weglaufen!

\*

*[Pause 12 seconds]*

\*

5(e)

Ein Mann: Wirst du auch in den großen Ferien diesen Job machen?

Michael: Na ja, eine große Auswahl an Jobs gibt es in unserer kleinen Stadt nicht. Um einen Job - vielleicht in dem Supermarkt oder in einem Büro - zu finden, muss schon ein normaler Angestellter krank werden.

*[Pause 8 seconds]*

5(e)

Ein Mann: Wirst du auch in den großen Ferien diesen Job machen?

Michael: Na ja, eine große Auswahl an Jobs gibt es in unserer kleinen Stadt nicht. Um einen Job - vielleicht in dem Supermarkt oder in einem Büro - zu finden, muss schon ein normaler Angestellter krank werden.

\*

*[Pause 8 seconds]*

\*

**END OF TEST**